




Die Zeit ist reif: Das Bündnis für nachhaltige Textilien

Die Zeit ist reif: Das Bündnis für nachhaltige Textilien
Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) ist Partner des neuen Bündnisses für Nachhaltige Textilien. DGB-Vorsitzender Reiner Hoffmann bezeichnete die Initiative als "wichtigen Schritt, um die Arbeits- und Lebensbedingungen von Millionen Menschen zu verbessern. Es muss endlich Schluss damit sein, dass Menschen unter sklavenähnlichen Bedingungen in einsturzgefährdeten Gebäuden arbeiten müssen, nur damit hier T-Shirts noch billiger werden." Hoffmann forderte die Unternehmen auf, dem Bündnis beizutreten und gemeinsam mit Regierung, Nicht-Regierungsorganisationen und Gewerkschaften sich für die Verbesserung der Arbeitsbedingungen einzusetzen.
Internationale Sozial- und Umweltstandards gebe es schon lange, so der DGB-Vorsitzende. Die neue Qualität des Bündnisses liege im erklärten Willen, den sozialen Dialog entlang der textilen Lieferkette endlich zu stärken. "Wenn Arbeitnehmervertretung und Management einer Fabrik sich gemeinsam um den Arbeitsschutz kümmern, müssen wir uns nicht länger auf die völlig unzureichenden Arbeitsinspektionen verlassen", so Hoffmann. Ein weiteres Ziel des Bündnisses seien existenzsichernde Löhne für Näherinnen. "Für sie geht es um die nächste Mahlzeit und einen Schlafplatz. Uns in Deutschland würden ein paar Cents mehr für anständig produzierte Textilien nicht wehtun."
Der DGB-Vorsitzende erinnerte daran, dass es in vielen Herkunftsländern immer noch gängige Praxis sei, die Gründung von Gewerkschaften zu verhindern. So bliebe Beschäftigten jegliche Mitsprache und Mitwirkung versagt: "Sie müssen in die Lage versetzt werden, ihre Rechte selbst vertreten zu können. Nur mit starken Gewerkschaften lassen sich faire Löhne und vernünftige Arbeitsbedingungen durchsetzen."
Kontakt Pressestelle
DGB-Bundesvorstand
Abteilung Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
Henriette-Herz-Platz 2
10178 Berlin
Telefon 030.24 060-211
Telefax 030.24 060-324


Pressekontakt

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

10178 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

10178 Berlin

Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) steht für eine solidarische Gesellschaft. Er ist die Stimme der Gewerkschaften gegenüber den politischen Entscheidungsträgern, Parteien und Verbänden in Bund, Ländern und Gemeinden. Er koordiniert die gewerkschaftlichen Aktivitäten. Als Dachverband schließt er keine Tarifverträge ab. Er arbeitet auf internationaler Ebene im Europäischen Gewerkschaftsbund (EGB) und im Internationalen Bund Freier Gewerkschaften (IBFG) mit und vertritt die deutsche Gewerkschaftsbewegung bei internationalen Institutionen wie der EU und der UNO. Seit seiner Gründung 1949 ist er dem Prinzip der Einheitsgewerkschaft verpflichtet. Er ist - wie seine Mitgliedsgewerkschaften - pluralistisch und unabhängig, aber keineswegs politisch neutral. Er bezieht Position im Interesse der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Die Mitgliedsgewerkschaften des DGB handeln mit den Arbeitgebern Tarifverträge, u.a. zu Einkommen, Arbeitszeiten, Urlaub aus. Im Falle eines Arbeitskampfes organisieren sie den Streik und zahlen den Mitgliedern Streikunterstützung. Sie helfen bei der Gründung von Betriebsräten, unterstützen die Beschäftigten bei betrieblichen Konflikten und vertreten sie bei Streitigkeiten mit ihrem Arbeitgeber. Gewerkschaftsmitglieder genießen kostenlosen Rechtsschutz.